



Der Landtagsbeauftragte

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Herrn
Vorsitzenden des Ausschusses für
Bildung und Kultus
Markus Bayerbach, MdL
Bayerischer Landtag
Maximilianeum
81627 München

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.1-BS7301.0/75/7

München, 17.05.2019
Telefon: 089 2186 2538
Name: Frau Kaufhold

**Gesetzesentwurf zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das
Erziehungs- und Unterrichtswesen
hier: Anmelde- und Einschulungsverfahren Einschulungskorridor –
endgültige Daten**

Anlage: Einschulung der im Einschulungskorridor geborenen Kinder zum
Schuljahr 2019/2020 – Daten der Grund- und Förderschulen

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

der Ausschuss für Bildung und Kultus hat zum Gesetzesentwurf der Staatsregierung zur Änderung des BayEUG (u.a. mit dem Einschulungskorridor) bei der federführenden Beratung am 09.05.2019 einstimmig für Zustimmung votiert. In der Sitzung wurde auch nach den Auswirkungen des Einschulungskorridors gefragt. Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Zur Unterstützung der Planungssicherheit ermittelte das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus mit Schreiben vom 29.04.2019 (III.1-BS7301.0/58/21) bei den Regierungen die endgültigen Daten zum Entscheidungsverhalten der Erziehungsberechtigten (Stand 03.05.2019, dem Ende der Entscheidungsfrist laut KMS vom 01.02.2019), deren Kinder zwischen dem 01.07.2013 und dem 30.09.2013 geboren wurden und damit

in den Zeitraum des Einschulungskorridors fallen. Die Erhebung bezog sich auf Grund- und Förderschulen in öffentlicher und privater Trägerschaft.

Aufgrund der von den Regierungen übermittelten Informationen (Stand: 03.05.2019) kann hierzu folgender Sachstand mitgeteilt werden:

- 32.216 Kinder wurden zwischen dem 1. Juli und dem 30. September 2013 geboren,
- davon werden
 - 18.045 Kinder zum Schuljahr 2019/20 eingeschult (56%) und
 - 14.171 Kinder zum Schuljahr 2019/20 nicht eingeschult (44%).

Der Anstieg im Vergleich zur Quote zum Schuljahr 2017/2018 an den Grund- und Förderschulen beträgt damit rund 9 Prozentpunkte. Somit werden auf Grund des neu eingeführten Einschulungskorridors zusätzlich rund 2.800 Kinder der zwischen 01.07.2013 und 30.09.2013 geborenen Kinder nicht bereits zum Schuljahr 2019/2020 eingeschult. Die als Anlage beigefügte Tabelle stellt zudem einen Vergleich der Nichteinschulungsquoten von Kindern an Grund- und Förderschulen, die zwischen dem 01.07.2013 und dem 30.09.2013 geboren wurden, und denjenigen Kindern, die in den Jahren 2016 und 2017 sechs Jahre alt wurden und zu den Schuljahren 2016/2017 bzw. 2017/2018 nicht eingeschult wurden – aufgegliedert nach Regierungs- und Schulamtsbezirken – dar.

Folgende Faktoren sind hierbei zusätzlich zu berücksichtigen:

- Die Schülerzahlen im Primarbereich sind in den vergangenen Jahren insgesamt gestiegen. Daher ist auf die prozentuale Entwicklung abzustellen, nicht auf die der absoluten Schülerzahlen.
- Die Zurückstellungsquoten sind – unabhängig vom Einschulungskorridor – in den vergangenen Jahren angestiegen. Dieser Effekt wird durch die Einführung des Einschulungskorridors verstärkt.
- Regional sind sehr unterschiedliche Einschulungsquoten zu verzeichnen.

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, ich hoffe, Sie mit diesem Schreiben ausführlich über den aktuellen Sachstand informiert zu haben, und bitte Sie, diese Information auch den Mitgliedern des Bildungsausschusses zugänglich zu machen.

Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Dr. Harald Niedermair
Ministerialrat

Tabelle. Einschulungen der im Einschulungskorridor geborenen Kinder zum Schuljahr 2019/2020 – Daten der Grund- und Förderschulen (endgültiger Stand zum 03.05.2019)

Regierungs- bezirk	Kreis bzw. Schulamtsbezirk	Zwischen dem 1.7.2013 und dem 30.9.2013 geborene Kinder			Anteil der Kinder, die zwischen dem 1.7. und dem 30.9.		Veränderung der Anteile	
		ins- gesamt	die zum Schuljahr 2019/2020 <u>nicht</u> eingeschult werden		im Jahr 2016 sechs Jahre alt wurden und zum Schuljahr 2016/2017 <u>nicht</u> eingeschult wurden	im Jahr 2017 sechs Jahre alt wurden und zum Schuljahr 2017/2018 <u>nicht</u> eingeschult wurden	2017/2018 gegenüber 2016/2017	2019/2020 gegenüber 2017/2018
			abs.	in %	in %	in %		
Oberbayern	Ingolstadt, Kfr. St.	358	150	42 %	42 %	40 %	-2 %	+2 %
Oberbayern	München, Kfr. St.	3 484	1 575	45 %	31 %	32 %	+2 %	+13 %
Oberbayern	Altötting	266	104	39 %	21 %	24 %	+3 %	+15 %
Oberbayern	Berchtesgadener Land	229	72	31 %	29 %	29 %	-0 %	+2 %
Oberbayern	Bad-Tölz - Wolfratshausen	330	165	50 %	41 %	41 %	-1 %	+9 %
Oberbayern	Dachau	492	229	47 %	38 %	38 %	-0 %	+8 %
Oberbayern	Ebersberg	412	174	42 %	32 %	36 %	+4 %	+7 %
Oberbayern	Eichstätt	401	197	49 %	41 %	39 %	-2 %	+10 %
Oberbayern	Erding	373	221	59 %	53 %	57 %	+4 %	+2 %
Oberbayern	Freising	493	232	47 %	41 %	41 %	-0 %	+6 %
Oberbayern	Fürstenfeldbruck	604	321	53 %	45 %	49 %	+4 %	+4 %
Oberbayern	Garmisch-Partenkirchen	188	82	44 %	35 %	33 %	-2 %	+11 %
Oberbayern	Landsberg a. Lech	274	144	53 %	50 %	48 %	-2 %	+4 %
Oberbayern	Miesbach	244	123	50 %	33 %	42 %	+9 %	+8 %
Oberbayern	Mühldorf a. Inn	285	161	56 %	46 %	51 %	+5 %	+5 %
Oberbayern	München	913	339	37 %	27 %	30 %	+3 %	+8 %
Oberbayern	Neuburg-Schrobenhausen	267	98	37 %	33 %	31 %	-1 %	+5 %
Oberbayern	Pfaffenhofem a. d. Ilm	358	189	53 %	40 %	43 %	+2 %	+10 %
Oberbayern	Rosenheim (Kfr. St. und Landkreis)	814	373	46 %	35 %	36 %	+1 %	+9 %
Oberbayern	Starnberg	397	163	41 %	40 %	42 %	+2 %	-1 %
Oberbayern	Traunstein	384	224	58 %	52 %	54 %	+1 %	+5 %
Oberbayern	Weilheim-Schongau	334	157	47 %	40 %	41 %	+1 %	+6 %
Oberbayern	insgesamt	11 900	5 493	46 %	36 %	38 %	+2 %	+8 %
Niederbayern	Deggendorf	265	142	54 %	41 %	38 %	-2 %	+15 %
Niederbayern	Freyung-Grafenau	180	81	45 %	34 %	36 %	+2 %	+9 %
Niederbayern	Kelheim	335	137	41 %	26 %	26 %	-0 %	+15 %
Niederbayern	Landshut (Kfr. St. und Landkreis)	574	259	45 %	32 %	35 %	+2 %	+11 %
Niederbayern	Passau (Kfr. St. und Landkreis)	568	300	53 %	40 %	41 %	+0 %	+12 %
Niederbayern	Regen	182	90	49 %	39 %	36 %	-3 %	+14 %
Niederbayern	Rottal-Inn	272	133	49 %	30 %	37 %	+7 %	+12 %
Niederbayern	Straubing- Bogen und Straubing, Kfr. St.	338	159	47 %	41 %	44 %	+2 %	+3 %
Niederbayern	Dingolfing-Landau	219	85	39 %	39 %	33 %	-7 %	+6 %
Niederbayern	insgesamt	2 933	1 386	47 %	36 %	37 %	+1 %	+11 %

Regierungs- bezirk	Kreis bzw. Schulamtsbezirk	Zwischen dem 1.7.2013 und dem 30.9.2013 geborene Kinder			Anteil der Kinder, die zwischen dem 1.7. und dem 30.9.		Veränderung der Anteile	
		ins- gesamt	die zum Schuljahr 2019/2020 <u>nicht</u> eingeschult werden		im Jahr 2016 sechs Jahre alt wurden und zum Schuljahr 2016/2017 <u>nicht</u> eingeschult wurden	im Jahr 2017 sechs Jahre alt wurden und zum Schuljahr 2017/2018 <u>nicht</u> eingeschult wurden	2017/2018 gegenüber 2016/2017	2019/2020 gegenüber 2017/2018
			abs.	in %	in %	in %		
Oberpfalz	Amberg-Sulzbach und Amberg, Kfr. St.	312	134	43 %	36 %	34 %	-2 %	+9 %
Oberpfalz	Landkreis Cham	299	108	36 %	40 %	40 %	-0 %	-4 %
Oberpfalz	Landkreis Neumarkt/Opf.	340	155	46 %	35 %	32 %	-3 %	+14 %
Oberpfalz	Neustadt a.d. Waldnaab und Weiden i.d. Opf., Kfr. St.	305	136	45 %	26 %	33 %	+6 %	+12 %
Oberpfalz	Regensburg (Kfr. St. und Landkreis)	889	414	47 %	35 %	35 %	-0 %	+11 %
Oberpfalz	Schwandorf	325	128	39 %	35 %	29 %	-5 %	+10 %
Oberpfalz	Tirschenreuth	171	66	39 %	25 %	26 %	+1 %	+12 %
Oberpfalz	insgesamt	2 641	1 141	43 %	34 %	34 %	-0 %	+10 %
Oberfranken	Bamberg, Kfr. St.	176	75	43 %	35 %	39 %	+4 %	+4 %
Oberfranken	Bayreuth, Kfr. St.	163	100	61 %	40 %	33 %	-7 %	+29 %
Oberfranken	Coburg, Kfr. St.	89	32	36 %	35 %	36 %	+1 %	+0 %
Oberfranken	Hof, Kfr. St.	113	62	55 %	34 %	27 %	-8 %	+28 %
Oberfranken	Bamberg	431	184	43 %	33 %	38 %	+5 %	+5 %
Oberfranken	Bayreuth	268	114	43 %	29 %	29 %	+0 %	+13 %
Oberfranken	Coburg	207	110	53 %	29 %	37 %	+8 %	+16 %
Oberfranken	Forchheim	305	123	40 %	22 %	25 %	+3 %	+16 %
Oberfranken	Hof	206	62	30 %	22 %	23 %	+0 %	+7 %
Oberfranken	Kronach	148	57	39 %	32 %	29 %	-3 %	+9 %
Oberfranken	Kulmbach	125	74	59 %	51 %	58 %	+7 %	+1 %
Oberfranken	Lichtenfels	129	61	47 %	41 %	36 %	-5 %	+11 %
Oberfranken	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	159	71	45 %	33 %	34 %	+1 %	+11 %
Oberfranken	insgesamt	2 519	1 125	45 %	32 %	34 %	+1 %	+11 %
Mittelfranken	Ansbach, Kfr. St.	106	32	30 %	23 %	32 %	+9 %	-2 %
Mittelfranken	Erlangen, Kfr. St.	299	105	35 %	30 %	26 %	-5 %	+9 %
Mittelfranken	Fürth, Kfr. St.	360	128	36 %	32 %	32 %	+0 %	+3 %
Mittelfranken	Nürnberg, Kfr. St.	1 133	408	36 %	22 %	25 %	+3 %	+11 %
Mittelfranken	Schwabach, Kfr. St.	109	67	61 %	31 %	30 %	-1 %	+32 %
Mittelfranken	Ansbach	438	168	38 %	30 %	36 %	+6 %	+2 %
Mittelfranken	Erlangen-Höchstadt	383	151	39 %	27 %	25 %	-2 %	+14 %
Mittelfranken	Fürth	319	120	38 %	33 %	28 %	-5 %	+10 %
Mittelfranken	Nürnberger Land	429	173	40 %	32 %	33 %	+1 %	+7 %
Mittelfranken	Neustadt a.d.Aisch-BadWindsh.	246	116	47 %	39 %	40 %	+1 %	+7 %
Mittelfranken	Roth	323	142	44 %	45 %	43 %	-2 %	+1 %
Mittelfranken	Weißenburg-Gunzenhausen	212	77	36 %	47 %	37 %	-10 %	-0 %
Mittelfranken	insgesamt	4 357	1 687	39 %	30 %	31 %	+1 %	+8 %

Regierungs- bezirk	Kreis bzw. Schulamtsbezirk	Zwischen dem 1.7.2013 und dem 30.9.2013 geborene Kinder			Anteil der Kinder, die zwischen dem 1.7. und dem 30.9.		Veränderung der Anteile	
		ins- gesamt	die zum Schuljahr 2019/2020 <u>nicht</u> eingeschult werden		im Jahr 2016 sechs Jahre alt wurden und zum Schuljahr 2016/2017 <u>nicht</u> eingeschult wurden	im Jahr 2017 sechs Jahre alt wurden und zum Schuljahr 2017/2018 <u>nicht</u> eingeschult wurden	2017/2018 gegenüber 2016/2017	2019/2020 gegenüber 2017/2018
			abs.	in %	in %	in %		
Unterfranken	Aschaffenburg, Kfr. St.	137	55	40 %	37 %	25 %	-12 %	+15 %
Unterfranken	Schweinfurt, Kfr. St.	135	56	41 %	37 %	37 %	-0 %	+4 %
Unterfranken	Würzburg, Kfr. St.	238	92	39 %	30 %	34 %	+5 %	+5 %
Unterfranken	Aschaffenburg	505	211	42 %	33 %	39 %	+5 %	+3 %
Unterfranken	Bad Kissingen	233	98	42 %	39 %	38 %	-2 %	+4 %
Unterfranken	Rhön-Grabfeld	192	71	37 %	44 %	46 %	+1 %	-9 %
Unterfranken	Haßberge	202	93	46 %	35 %	34 %	-0 %	+12 %
Unterfranken	Kitzingen	210	69	33 %	20 %	20 %	-1 %	+13 %
Unterfranken	Miltenberg	328	130	40 %	27 %	30 %	+2 %	+10 %
Unterfranken	Main-Spessart	278	86	31 %	25 %	27 %	+2 %	+4 %
Unterfranken	Schweinfurt	267	117	44 %	38 %	39 %	+1 %	+5 %
Unterfranken	Würzburg	416	168	40 %	30 %	30 %	+1 %	+10 %
Unterfranken	insgesamt	3 141	1 246	40 %	33 %	33 %	+1 %	+6 %
Schwaben	Augsburg, Kfr. St.	660	250	38 %	21 %	22 %	+1 %	+16 %
Schwaben	Aichach-Friedberg	347	174	50 %	38 %	34 %	-4 %	+16 %
Schwaben	Augsburg	715	292	41 %	31 %	32 %	+1 %	+9 %
Schwaben	Dillingen a.d. Donau	238	126	53 %	38 %	41 %	+3 %	+12 %
Schwaben	Günzburg	292	115	39 %	33 %	36 %	+2 %	+4 %
Schwaben	Neu-Ulm	428	179	42 %	41 %	36 %	-5 %	+6 %
Schwaben	Ostallgäu und Kaufbeuren, Kfr. St.	473	216	46 %	45 %	42 %	-4 %	+4 %
Schwaben	Unterallgäu und Memmingen, Kfr. St.	490	249	51 %	39 %	42 %	+3 %	+9 %
Schwaben	Donau-Ries	367	152	41 %	28 %	26 %	-2 %	+15 %
Schwaben	Oberallgäu, Lindau und Kempten, Kfr. St.	715	340	48 %	39 %	43 %	+4 %	+4 %
Schwaben	insgesamt	4 725	2 093	44 %	35 %	35 %	+0 %	+9 %
Bayern	insgesamt	32 216	14 171	+44 %	+34 %	+35 %	+1 %	+9 %